

Licht- und Farbimpressionen

Emil Ciocoiu stellt in der Galerie am Theater aus

Aachen. – Der 1948 in Rumänien geborene, heute in Aachen lebende Künstler Emil Ciocoiu stellt in einer sonntäglichen Vernissage am 6. November 1983 von 12 bis 18 Uhr seine licht- und farbdurchfluteten Impressionen in der Galerie am Theater vor.

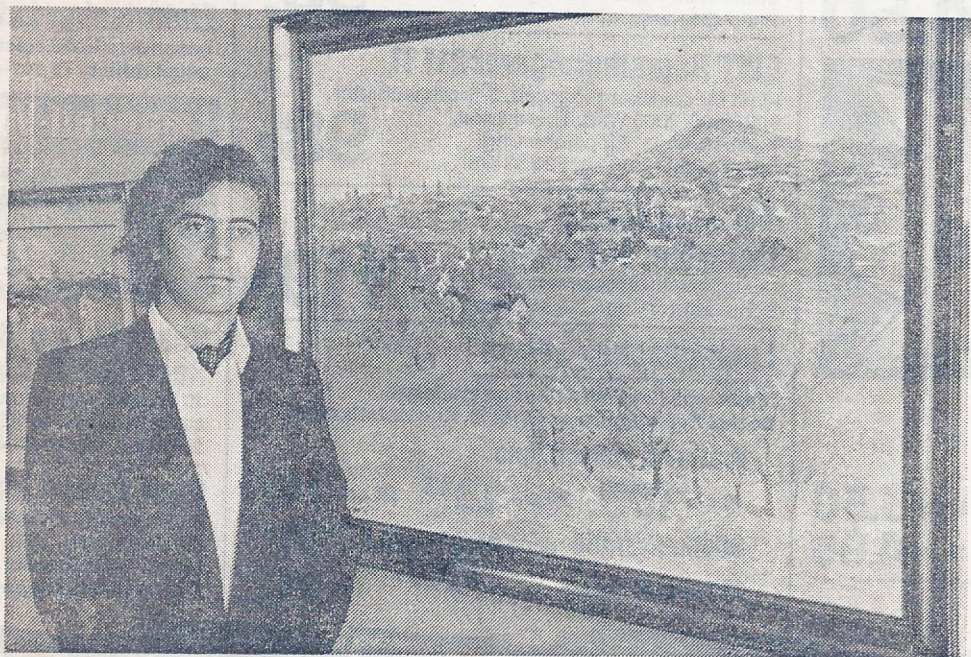
Emil Ciocoiu studierte an der Bukarester Kunstakademie Malerei und ist in seiner Heimat kein Unbekannter. Seine Sensibilität und Talent ausstrahlenden Werke sind geprägt von sanfter Poesie und disziplinierter Pinselführung. Er malt, was er sieht, und setzt es um in ästhetische Kunstwerke, die eine positive Lebensbejahung vermitteln. Die Eigenart einer Landschaft fasziniert ihn. Ob er nun Venedig aus den Wellen emporsteigen läßt, den Aachener Dom und die Kaiserstadt in ihrer einprägsamen Silhouette malt, die Atmosphäre der südfranzösischen Stadt Arles einfängt oder die Herbststimmung in Luxemburg und die friedliche Ruhe eines bayrischen Dorfes, immer sind es Impressionen voller Harmonie.

Aber er ist auch ein Meister in der Kunst, Stilleben zu kreieren. Sanft sind die Farbnuancen, wenn er Parmaveil-

chen, Anemonen mit Früchten, Tassen und Töpfen kombiniert. In glutvollen Rottönen bekommt bei ihm ein Musikinstrument – die Geige – Eigenleben und löst Intentionen von Musik und Sphärenklängen aus. Besonders schön sind seine Porträts, die, elegant angelegt, sich durch zärtliche Harmonie und eingefangene Eigenart der Menschen auszeichnen. So hat der Künstler Mädchenbildnisse und das Porträt seiner Frau, einer Musikerin gemalt, die ebenfalls seine Begeisterung für warme Farbtöne und das sanfte Spiel mit Licht und Schatten widerzuspiegeln vermögen.

Emil Ciocoiu ist mit seinen Werken (meist Ölbildern) eine Bereicherung für Aachens Kunstbetrieb. Bilder von ihm hängen u. a. im Nationalmuseum von Luxemburg, im Nationalmuseum von Rumänien, in Bukarest, im WDR Köln und in der Privatsammlung des Königs Hussein von Jordanien.

Die Ausstellung in der Galerie am Theater, von G. Lim – De Rop wird bis zum 30. 11. 83, montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und an Samstagen von 9 bis 14 Uhr zu sehen sein. Christel von Nagel



Emil Ciocoiu vor einer seiner Landschaften: Der Künstler hat derzeit eine Ausstellung in der Galerie am Theater

(Foto: Wolfgang Plitzner)